

Andacht 4 (erweiterbar zum Familiengottesdienst): Nachdenken über die Lutherrose (mit Malaktion Lutherrose)

Geeignet für

- Familien
- Erwachsene, Jugendliche (mit kleinen Änderungen)
- eher kleinerer Kreis (sonst braucht man sehr viele Stifte!)
- von der Länge her sehr variabel gestaltbar

Biblische Bezüge / Theologisches

Luthers Erklärung der Lutherrose (siehe S. 11)

Material / Vorbereitung

- Kopien Lutherrose (Kopiervorlage S. 13) und Schreibunterlagen (zum Malen) oder Holz-Lutherrose (Puzzle oder Untersetzer)
- Stifte zum Anmalen:
 - bei Papier beliebige
 - bei Holz: Edding oder Acryl-Stifte (nur bei diesen beiden malt das Weiß deckend!),
notfalls Wachsmalkreiden (Erläuterungen zum Anmalen und Bilder siehe S. 75)
- eventuell große Lutherrose (aufgemalt, projiziert oder als Puzzle aus Holz oder Papier;
nicht unbedingt nötig und nur bei großer Teilnehmerzahl und im Familiengottesdienst – zum Erklären)



Die Andacht lässt sich zum Familiengottesdienst erweitern, indem der Eingangsteil etwas ausführlicher gestaltet wird, Luthers Deutung nicht in der dritten Person erklärt wird, sondern Luther als Figur auftritt und erzählt. Dazu ist es natürlich sinnvoll, eine große Lutherrose vorne zu haben, an der Luther seine Deutung erläutern kann.

Bestellmöglichkeiten
S. 83

*) siehe „Bausteine“
im Anschluss

Abkürzungen:

EG:

Evangelisches Gesangbuch
(Ausgabe Bayern)

KAA:

Kommt, atmet auf;
Liederheft für die Gemeinde
(Gottesdienst-Institut
Art.Nr. 1112)

KU:

Kirche Unterwegs-Lieder-
buch „... mehr Lieder“
(www.afgshop.de
Art. Nr. 200100)

Ablauf

- Begrüßung
- Lied: Ausgang und Eingang (EG 175, KU 75)
- Eingangsgebet*)
- Lied: Er hält die ganze Welt (KAA 039 – englisch KAA 040, KU 167)
oder: Laudato si (EG 515, KU 55)
- Betrachtung Lutherrose mit Malen – zu jedem Symbol:*)
 - 1) Impulsfragen
 - 2) eigenes Nachdenken (mit Malen des entsprechenden Teils und Musik)
 - 3) Luthers Deutung – jeweils verbunden mit Bibelvers
- Lied: Auf Schwingen getragen (Daniel Kallauch, Kopiervorlage S. 81)
- Gebet
- Vaterunser
- Segen

Bausteine

Eingangsgebet

Guter Gott, lieber Vater im Himmel,

zu dir kommen wir mit allem, was wir auf dem Herzen haben.

Dir dürfen wir alles sagen: Was uns freut und was uns Sorgen macht.

Dich dürfen wir alles bitten. Vor dir dürfen wir einfach da sein. So wie wir sind.

Das tut gut.

Wir bitten dich: Sei mit deinem guten Geist bei uns. Amen.

Betrachtung Lutherrose

Zur Zeit Martin Luthers haben sich Grafen und Ritter ihre eigenen Wappen gestaltet. Sie konnten auch jeweils begründen, warum sie bestimmte Farben, Tiere und Symbole für ihr Wappen gewählt haben. Das hat wohl Luther auf die Idee gebracht, sich auch eine Art Wappen für sich auszudenken: Die Lutherrose. Was sie ihm bedeutet hat und uns bedeuten könnte, wollen wir bedenken.

Das Kreuz

- 1) In der Mitte der Lutherrose: Das Kreuz. Schwarz ist seine Farbe. Und während wir malen, denken wir an das Kreuz, an dem Jesus Christus gestorben ist, für uns, für mich. Was bedeutet das für mich?
- 2) Zeit zum Ausmalen
- 3) Martin Luther hat erlebt, dass der Glaube an Jesus, den Gekreuzigten und Auferstandenen befreit. Ganz viele Ängste hatte er: dass er vor Gott nicht bestehen kann, es Gott nicht recht machen kann. Bis er begriffen hat: Alles nicht nötig. Jesus Christus ist für mich gestorben. Das genügt. Und so erlebt er, was Paulus im 1. Korintherbrief (1,18) so formuliert: „Denn das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen, die verloren werden; uns aber, die wir selig werden, ist's eine Gotteskraft.“

Das Herz

- 1) Das Kreuz steht mitten im Herz. In unserem Herz – ganz natürlich malen wir es rot an. Rot wie das Blut, das von unserem Herzen durch unseren Körper gepumpt wird. Rot wie die Liebe. Und während wir malen, fragen wir uns: Wofür schlägt mein Herz?
- 2) Zeit zum Ausmalen
- 3) Martin Luthers Herz schlug für Gott – nein, natürlich nicht nur, es schlug auch für seine Frau Katharina, die er herzlich liebte. Gleichzeitig war und blieb der Glaube für Martin Luther eine Angelegenheit des Herzens und nicht nur des Verstandes, auch wenn er viele kluge Bücher geschrieben hat. Er lebte in der Gewissheit, dass er vor Gott gerechtfertigt ist – einfacher gesagt: Er lebte aus der Gewissheit, dass Gott ihn liebt, auch wenn Gott

nicht alles liebt, was er tut. Denn: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1 Joh 4,16b)

Die Rose

- 1) Um das Herz legt sich eine Rose: Weiß soll sie sein – die Farbe der Reinheit und der Engel. Wir malen die Rose weiß und die kleinen Blätter grün – wie bei einer echten Rose. Wir überlegen uns dabei: An was denke ich bei weißen Rosen? Wo begegnen mir weiße Rosen? Oder auch: Was erblüht in meinem Leben, wie so eine Rose?
- 2) Zeit zum Ausmalen
- 3) Für Martin Luther bedeutete die weiße Rose, dass der Glaube Freude, Trost und Friede gibt. Aber nicht wie die Welt Friede und Freude gibt, deshalb ist die Rose weiß und nicht rot, denn weiße Farbe ist der Geister und aller Engel Farbe. Eine himmlische, fröhliche Gelassenheit also – wie Jesus uns verspricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. (Joh 16,33b)

Der Himmel

- 1) Ein blauer Himmel umschließt die Rose. Während ich male, überlege ich: Was verbinde ich mit dem „Himmel“? Was ist für mich himmlisch?
- 2) Zeit zum Ausmalen
- 3) Für Martin Luther ist die Rose und das Herz umschlossen vom blauen Himmel, weil alle Freude und aller Friede jetzt nur ein kleiner Vorgeschmack sind auf das, was uns im Himmel erwartet. Alle Träume, alle Sehnsucht nach Friede und Freude werden im Himmelreich wahr werden, wie uns verheißen ist, z.B. in den Worten des Sehers Johannes: Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde. (Offb 21,1a)

Der Ring

- 1) Das Ganze wird umschlossen von einem goldenen Ring. Während ich ihn anmale, denke ich nach: Was verbinde ich mit einem Ring, einem Ring aus Gold?
- 2) Zeit zum Ausmalen
- 3) Martin Luther wählt als Abschluss den Ring als das Symbol ohne Anfang und Ende – so unendlich wie die Liebe Gottes. Dazu das wertvollste Metall: Gold – um auszudrücken: Ganz kostbar ist diese Liebe Gottes für jeden Menschen. Und kostbar ist auch alles, was von diesem Ring umschlossen wird.